

## ANMELDUNG

IKR Privates Institut für Konzernrechnungswesen GmbH

Hauptstraße 181 Tel. + 49(0) 201 /178943 - 0 info@ikr-konzern.de  
44892 Bochum Fax + 49(0) 201 /178943 - 226 www.ikr-konzern.de

### Anmeldebedingungen

Die Teilnahmegebühr beträgt inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Imbissen und Pausengetränken für die zweitägigen Seminare € 795,00 zzgl. 19 % USt und für die eintägigen Seminare/Workshops € 395,00. zzgl. 19 % USt pro Person und Seminar. Sie ist nach Erhalt der Rechnung fällig, die Sie zusammen mit Ihrer Anmeldebestätigung und einer Anfahrtskarte erhalten. Bisherige Teilnehmer der IKR-Seminare erhalten einen Rabatt in Höhe von € 50,00 netto je gebuchtem Seminar.

Die Stornierung der Anmeldung (nur schriftlich) ist bis 4 Wochen vor Seminarbeginn kostenlos möglich (dabei wird der Tag des Veranstaltungsbegins nicht mitgerechnet). Es zählt der Tag des Eingangs der Stornierung. Bei Stornierungen bis zu 14 Tagen vor Seminarbeginn sind 50 %, danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich akzeptieren wir jederzeit einen Ersatzteilnehmer.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programmänderungen und die Absage eines Seminars aus wichtigem Grund – z. B. bei Ausfall eines Dozenten – vorbehalten müssen. Wir werden Sie bei Absage rechtzeitig informieren und die volle Teilnahmegebühr erstatten; weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Mit Ihrer Unterschrift zur Seminaranmeldung akzeptieren Sie unsere Datenschutzerklärung auf der Internetseite www.ikr-konzern.de.

### Zimmerreservierung

In den Tagungshotels stehen begrenzte Zimmerkontingente zu den aufgeführten Konditionen zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter Berufung auf das betreffende Seminar (Kennwort IKR) vor.

**Konzernrechnungslegung - Grundlagenseminar**  
14. - 15.05.2020 Hotel der Lennhof/Dortmund  
18. - 19.06.2020 Hotel der Lennhof/Dortmund

**Konzernrechnungslegung - Aufbau-seminar**  
04. - 05.06.2020 Hotel der Lennhof/Dortmund

**Aktuelle Entwicklungen in der Konzernrechnungslegung**  
29.05.2020 Sheraton Essen Hotel/Eszen  
22.06.2020 Hotel der Lennhof/Dortmund

**Workshop zur Excel-basierten Erstellung eines Konzernabschlusses**  
28.05.2020 Sheraton Essen Hotel/Eszen

Sheraton Essen Hotel  
Huyssenallee 55  
45128 Essen  
Tel. 0201/10070  
EZ € 139,00

Hotel der Lennhof Dortmund  
Menglinghauser Straße 20  
44227 Dortmund  
Tel. + 49(0)231 /75819 - 0  
Fax: + 49(0)231 /75819 - 60  
EZ € 98,00 (ÜF)

## Seminaranmeldung

Fax +49 (0)201 /178943 - 226

Ja, ich/wir nehme(n) teil am:

<input type="checkbox"/> 14. - 15. Mai Grundlagenseminar/Dortmund	<input type="checkbox"/> 18. - 19. Juni Grundlagenseminar/Dortmund	<input type="checkbox"/> 04. - 05. Juni Aufbau-seminar/Dortmund
<input type="checkbox"/> 29. Mai Aktuelle Entwicklungen/Eszen	<input type="checkbox"/> 22. Juni Aktuelle Entwicklungen/Dortmund	<input type="checkbox"/> 28. Mai Workshop/Eszen

- Ich kann leider nicht teilnehmen, möchte aber über weitere Veranstaltungen informiert werden.  
 Ich interessiere mich für unternehmensinterne Workshops/Schulungen. Bitte kontaktieren Sie mich.

NAME	NAME
POSITION	POSITION
ABTEILUNG	ABTEILUNG
E-MAIL	E-MAIL
FIRMA	
ANSCHRIFT	
TELEFON	
RECHNUNGSANSCHRIFT	
NAME	
ANSCHRIFT	
DATUM / UNTERSCHRIFT	

# IKR

Institut für Konzernrechnungswesen

# IKR

Institut für Konzernrechnungswesen

### Wir über uns

Der Name IKR steht für praxisorientierte Seminare auf den Gebieten Konzernrechnungslegung und Internationale Rechnungslegung.

Erfahrene Referenten garantieren eine inhaltlich und didaktisch hervorragende Durchführung der Veranstaltung. Unsere Seminare sind jeweils auf ca. 20 Teilnehmer begrenzt, so dass Sie eine angenehme Arbeitsatmosphäre erwartet. Selbstverständlich stellen wir Ihnen umfangreiche Arbeitsmaterialien in einem Seminarordner zur Verfügung. Detaillierte Informationen zu unseren Seminaren erhalten Sie auf unserer Homepage. Dort besteht auch die Möglichkeit der online-Anmeldung.

Wir führen auch unternehmensinterne Seminare und Workshops in kleinen Gruppen durch, die wir speziell auf Ihr Unternehmen zuschneiden (Inhouse-Seminare). Wir konzipieren die firmeninternen Seminare maßgerecht nach Ihren Vorgaben, Wünschen und Weiterbildungsplänen. Die Inhalte werden im Vorfeld detailliert abgestimmt. Hierbei sind sowohl eintägige als auch mehrtägige Seminare möglich.

### Mit unseren Seminaren sprechen wir an

- Führungskräfte und Mitarbeiter aus dem Bereich Rechnungswesen
- Bilanzbuchhalter
- Steuerberater
- Unternehmensberater
- Wirtschaftsprüfer
- Software-Programmierer

### Unsere E-Mail-Hotline: info@ikr-konzern.de

Sie haben eine spezielle Frage? Sie suchen Literatur zu einem konkreten Konsolidierungsproblem?

Sie brauchen eine zweite Meinung?

Für Ihre Fragen zu den Gebieten Konzernrechnungslegung und Internationale Rechnungslegung bieten wir Ihnen eine kurzfristige Beantwortung per E-Mail an.

Bitte senden Sie uns eine E-Mail mit der konkreten Fragestellung und Ihrer Anschrift. Wir beantworten Ihre Frage kurzfristig.

Die Fragen werden schriftlich in Form einer Stellungnahme beantwortet. Die Kosten hierfür werden nach Zeitaufwand in Rechnung gestellt.

Bitte sprechen Sie uns an!

Alle Seminare unter Berücksichtigung der aktuellen DRS

Alle Seminare unter Berücksichtigung der aktuellen DRS

## SEMINARE

### 1. HALBJAHR 2020

#### Konzernrechnungslegung - Grundlagenseminar

14. - 15. Mai 2020 Hotel der Lennhof/Dortmund  
18. - 19. Juni 2020 Hotel der Lennhof/Dortmund

#### Konzernrechnungslegung - Aufbau-seminar

04. - 05. Juni 2020 Hotel der Lennhof/Dortmund

#### Aktuelle Entwicklungen in der Konzernrechnungslegung

29. Mai 2020 Sheraton Essen Hotel/Eszen  
22. Juni 2020 Hotel der Lennhof/Dortmund

#### Workshop zur Excel-basierten Erstellung eines Konzernabschlusses

28. Mai 2020 Sheraton Essen Hotel/Eszen



## NEU

Praxisratgeber HGB-Konzernabschluss  
– das Buch zu den Seminaren

IKR Privates Institut für Konzernrechnungswesen GmbH

Hauptstraße 181  
44892 Bochum

info@ikr-konzern.de  
www.ikr-konzern.de

Tel. + 49(0) 201 /178943 - 0  
Fax + 49(0) 201 /178943 - 226

## Seminarinhalte:

### Konzernrechnungslegung – Grundlagenseminar (2 Tage)

Mit dem Seminar werden insbesondere Mitarbeiter im Rechnungswesen, Steuer- und Unternehmensberater sowie Wirtschaftsprüfer angesprochen, die sich erstmalig mit der Erstellung eines Konzernabschlusses befassen bzw. ihre Kenntnisse auffrischen oder erweitern wollen. Neben den Grundlagen der Konzernrechnungslegung werden vor allem die praktische Vorgehensweise und die Organisation der Konzernabschlusserstellung anhand von ausführlichen Fallstudien dargestellt. Dabei wird sowohl auf die Vorschriften nach dem HGB unter Berücksichtigung der Deutschen Rechnungslegungsstandards (DRS) als auch auf die IAS/IFRS eingegangen.

### Konzernrechnungslegung – Aufbau-seminar (2 Tage)

Das Seminar spricht insbesondere Teilnehmer an, die ihre Kenntnisse in der Konzernrechnungslegung vertiefen bzw. erweitern wollen. Schwerpunkt des Seminars sind besondere Fragestellungen der Kapitalkonsolidierung wie z.B. die Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern, die Entkonsolidierung, Probleme der Überhangskonsolidierung sowie konzerninterne Umwandlungsvorgänge. Zudem werden der Konzernabschluss der Personengesellschaft sowie die Kapitalflussrechnung, der Eigenkapitalspiegel und die Segmentberichterstattung behandelt.

### Aktuelle Entwicklungen in der Konzernrechnungslegung (1 Tag)

In diesem Seminar werden die aktuellen, für Konzernabschlüsse der Jahre 2019 und 2020 relevanten Neuerungen in der Konzernrechnungslegung behandelt und anhand von Fallbeispielen und Fallstudien erläutert. Themen des Seminars sind aktuelle Entwicklungen in der Konzernrechnungslegung nach HGB und DRS. Des Weiteren geben wir einen Überblick über aktuelle Projekte in der HGB-Konzernrechnungslegung. Zielgruppe des Seminars sind neben Mitarbeitern aus dem Rechnungswesen auch Wirtschaftsprüfer und Steuerberater. Bisherige Teilnehmer des Grundlagen- und/oder Aufbau-seminars Konzernrechnungslegung können sich mit dem Seminar auf den aktuellen Stand der Regelungen zum Konzernabschluss bringen.

### Folgende Seminare bieten wir in 2020 nur als Inhouse-Seminare an:

- Latente Steuern im Jahres- und Konzernabschluss nach HGB und IFRS
- Jahresabschluss nach IAS/IFRS

### Gern bieten wir Ihnen auch alle Seminare – ausgerichtet auf Ihre individuellen Anforderungen und Wünsche – als Inhouse-Seminar an.

Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an.

## ZWEI SEMINARTAGE

### Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS – Grundlagenseminar

#### 1. Seminartag

09.00 Uhr	<i>Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Seminarunterlagen</i>
09.30 Uhr	<b>Betriebswirtschaftliche und rechtliche Grundlagen der Konzernrechnungslegung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zwecke der Konzernrechnungslegung</li><li>• Gesetzliche Grundlagen der Konzernrechnungslegung</li><li>• Grundsätze der Konzernrechnungslegung</li><li>• Pflicht zur Aufstellung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichtes</li><li>• Abgrenzung des Konsolidierungskreises / Zweckgesellschaften</li></ul>
11.00 Uhr	<i>Pause mit Kaffee, Tee und Imbiss</i>
11.30 Uhr	<b>Vorbereitung der Einzelabschlüsse für die Konsolidierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Stichtagsregelungen</li><li>• Vereinheitlichung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden</li><li>• Erstellung der Handelsbilanzen II / Fallstudie</li></ul>
13.00 Uhr	<i>Gemeinsames Mittagessen</i>
14.15 Uhr	<b>Vorbereitung der Einzelabschlüsse für die Konsolidierung – Fortsetzung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Währungsumrechnung / Fallstudie zur Währungsumrechnung</li></ul>
14.45 Uhr	<b>Kapitalkonsolidierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Methoden der Kapitalkonsolidierung</li><li>• Behandlung der Unterschiedsbeträge</li><li>• Fallstudie zur Kapitalkonsolidierung</li></ul>
16.15 Uhr	<i>Pause mit Kaffee und Tee</i>
16.45 Uhr	<b>Schuldenkonsolidierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Durchführung der Schuldenkonsolidierung</li><li>• Behandlung der Aufrechnungsdifferenzen</li><li>• Fallstudie zur Schuldenkonsolidierung</li></ul>
17.30 Uhr	<b>Diskussion und Klärung offener Fragen</b>

#### 2. Seminartag

09.00 Uhr	<b>Zwischenerfolgseliminierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Definition von Zwischenerfolgen / Konzern-Herstellungskosten</li><li>• Behandlung der Umbewertungsdifferenzen</li><li>• Fallbeispiele zur Zwischenerfolgseliminierung</li></ul>
09.45 Uhr	<b>Aufwands- und Ertragskonsolidierung und Beteiligungsertragseliminierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fälle der Aufwands- und Ertragskonsolidierung</li><li>• Beteiligungsertragseliminierung / Fallbeispiele</li></ul>
10.30 Uhr	<i>Pause mit Kaffee und Tee und Imbiss</i>
11.00 Uhr	<b>Zusammenfassende Fallstudie zur Vollkonsolidierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bearbeitung durch die Kursteilnehmer / Lösung und Diskussion</li></ul>
12.30 Uhr	<i>Gemeinsames Mittagessen</i>
13.45 Uhr	<b>Konsolidierung bei nicht-vollkonsolidierten Unternehmen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Gemeinschaftsunternehmen und assoziierte Unternehmen</li><li>• Quotenkonsolidierung und Equity-Bewertung / Fallstudie</li></ul>
14.30 Uhr	<b>Latente Steuern im Konzernabschluss</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Latente Steuern auf Maßnahmen der Vereinheitlichung im Rahmen der HB II</li><li>• Latente Steuern auf Konsolidierungsmaßnahmen / Fallbeispiele</li></ul>
15.15 Uhr	<i>Pause mit Kaffee und Tee</i>
15.45 Uhr	<b>Organisation der Konzernrechnungslegung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Konzernrichtlinie und Formblattabschluss</li><li>• Organisation der einzelnen Konsolidierungsschritte</li><li>• Anlagegitter / Software-Unterstützung</li><li>• Excel-basierte Tools zur praktischen Durchführung und Dokumentation der Konzernabschlusserstellung</li></ul>
17.00 Uhr	<b>Diskussion und Klärung offener Fragen</b>

## ZWEI SEMINARTAGE

### Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS – Aufbau-seminar

#### 1. Seminartag

09.00 Uhr	<i>Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Seminarunterlagen</i>
09.30 Uhr	<b>Grundlagen der Konzernrechnungslegung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Konsolidierungsmethoden</li><li>• Abgrenzung Konsolidierungskreis / Zweckgesellschaften</li><li>• Vorbereitung der Einzelabschlüsse für die Konsolidierung</li><li>• Währungsumrechnung</li><li>• Latente Steuern</li></ul>
11.00 Uhr	<i>Pause mit Kaffee, Tee und Imbiss</i>
11.30 Uhr	<b>Kapitalkonsolidierung – Teil 1</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Regelungen des DRS 23</li><li>• Kapitalkonsolidierung nach der Erwerbsmethode</li><li>• Behandlung des Geschäfts- oder Firmenwertes und des Passiven Unterschiedsbetrages</li><li>• Impairment Test für den Goodwill</li></ul>
13.00 Uhr	<i>Gemeinsames Mittagessen</i>
14.15 Uhr	<b>Kapitalkonsolidierung – Teil 2</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern mit Fallstudie</li><li>• Equity-Bewertung nach DRS 26</li><li>• Anteilmäßige Konsolidierung nach DRS 27</li><li>• Aktuelle Entwicklungen bei der Abbildung von Unternehmenszusammenschlüssen</li></ul>
15.30 Uhr	<i>Pause mit Kaffee und Tee</i>
15.45 Uhr	<b>Besonderheiten im Konzernabschluss der Personengesellschaft</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Konzernrechnungslegungspflicht von Personengesellschaften</li><li>• Darstellung des Eigenkapitals von Personengesellschaften im Konzernabschluss</li><li>• Abgrenzung des Konsolidierungskreises</li><li>• Besonderheiten bei der Kapitalkonsolidierung</li><li>• Besonderheiten bei der Bilanzierung latenter Steuern</li><li>• Fallbeispiele</li></ul>
17.00 Uhr	<b>Diskussion und Klärung offener Fragen</b>

#### 2. Seminartag

09.00 Uhr	<b>Entkonsolidierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Anlässe der Entkonsolidierung</li><li>• Berechnung des Entkonsolidierungsergebnisses</li><li>• Methodik der Entkonsolidierung / Fallstudie</li></ul>
10.30 Uhr	<i>Pause mit Kaffee und Tee und Imbiss</i>
11.00 Uhr	<b>Konsolidierung bei Veränderung der Beteiligungsquote</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Systematische Darstellung der Fälle der Veränderung der Beteiligungsquote</li><li>• Fallstudie zum Übergang von der Vollkonsolidierung auf die Equitybewertung</li><li>• Fallstudie zum Übergang von der Equitybewertung auf die Vollkonsolidierung</li><li>• Hinzuerwerb bzw. Aufstockung von Anteilen mit Fallstudie</li><li>• Veräußerung bzw. Abstockung von Anteilen</li></ul>
12.45 Uhr	<i>Gemeinsames Mittagessen</i>
14.00 Uhr	<b>Konsolidierung bei konzerninternen Umstrukturierungen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Konzerninterne Verschmelzungen / Spaltungen / Fallstudie</li><li>• Konzerninterne Kapitalveränderungen</li><li>• Konzerninterne Anteilsveräußerungen</li><li>• Transaktionen unter „Common Control“</li></ul>
15.15 Uhr	<i>Pause mit Kaffee und Tee</i>
15.45 Uhr	<b>Konzernabschlussbestandteile</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Kapitalflussrechnung nach DRS 21 und IAS 7</li><li>• Eigenkapitalspiegel nach DRS 22 und IAS 1</li><li>• Segmentberichterstattung nach DRS 3 und IFRS 8</li></ul>
16.45 Uhr	<b>Diskussion und Klärung offener Fragen</b>

## EIN SEMINARTAG

### Aktuelle Entwicklungen in der Konzernrechnungslegung

09.00 Uhr	<i>Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Seminarunterlagen</i>
09.15 Uhr	<b>Aktuelle Entwicklungen in der Konzernrechnungslegung nach HGB und DRS</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bedeutung und Relevanz der Deutschen Rechnungslegungsstandards (DRS)</li><li>• Neuerungen bei den DRS</li><li>• Sonstige aktuelle Verlautbarungen und Entwicklungen</li></ul>
09.45 Uhr	<b>Währungsumrechnung nach DRS 25 – Teil 1</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Übersicht über die Neuregelungen</li><li>• Währungsumrechnung in der Handelsbilanz II (HB II)</li><li>• Fallstudie zum DRS 25</li><li>• Währungsumrechnung bei der Kapitalkonsolidierung</li><li>• Währungsumrechnung bei der Schuldenkonsolidierung</li><li>• Währungsumrechnung bei der Aufwands- und Ertragskonsolidierung</li><li>• Währungsumrechnung bei der Zwischenerfolgseliminierung</li></ul>
10.45 Uhr	<i>Pause mit Kaffee, Tee und Imbiss</i>
11.15 Uhr	<b>Währungsumrechnung nach DRS 25 – Teil 2</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fallstudie zur Währungsumrechnung bei den Maßnahmen der Vollkonsolidierung</li></ul>
12.00 Uhr	<b>Die aktuelle Fallstudie</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fallstudie zur Kapitalkonsolidierung eines Tochterunternehmens in Fremdwährung bei Bestehen von Anteilen fremder Gesellschafter</li></ul>
13.00 Uhr	<i>Mittagessen</i>
14:15 Uhr	<b>Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern (DRS 23)</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Aktuelle Entwicklung</li><li>• Erwerb eines Teilkonzerns</li><li>• Direkte und indirekte Minderheitenanteile</li><li>• Erweiterung des Konzerns nach oben und nach unten</li><li>• Fallstudie</li></ul>
15.30 Uhr	<i>Pause mit Kaffee, Tee und Imbiss</i>
15.45 Uhr	<b>DRS 26 Assoziierte Unternehmen und DRS 27 Anteilmäßige Konsolidierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Neuerungen gegenüber den Vorgängerstandards</li><li>• Ablauf der Ad-Equitybewertung</li><li>• Fallstudie zur Ad-Equitybewertung eines Unternehmens in Fremdwährung</li></ul>
16.30 Uhr	<b>Änderungen DRS 18</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ausweitung des Anwendungsbereichs auf tatsächliche Steuern</li><li>• Ebene der Anwendung des Wahlrechts nach § 274 HGB</li><li>• Ansatzwahlrecht des § 274 HGB für den Konzernabschluss</li><li>• Aktivierung latenter Steuern auf Verlustvorträge</li><li>• Latente Steuern und Konsolidierungsmaßnahmen</li><li>• Latente Steuern auf einen Geschäfts- oder Firmenwert</li><li>• Anhangangaben</li></ul>
ca. 17.00 Uhr	<b>Ende des Seminartages</b>

Die Teilnahmegebühr incl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Imbissen und Pausengetränken beträgt für die zweitägigen Seminare € 795,- und für die eintägigen Seminare/Workshops € 395,- jeweils zzgl. 19 % USt. Bisherige Teilnehmer erhalten einen Rabatt in Höhe von € 50,- netto je gebuchtem Seminar.

## WORKSHOP/EIN TAG

### Workshop zur Excel-basierten Erstellung eines Konzernabschlusses

In dem Workshop werden am Fallbeispiel eines Konzerns, der neben der Muttergesellschaft aus zwei vollkonsolidierten inländischen und drei vollkonsolidierten ausländischen Tochterunternehmen besteht, die notwendigen Schritte der Erstellung des Konzernabschlusses nach HGB dargestellt. Ausgehend von den Jahresabschlüssen der einbezogenen Unternehmen werden in einem ersten Schritt die Maßnahmen der Vereinheitlichung und die Erstellung der Handelsbilanzen II erläutert. Im Anschluss an die Erstellung der Summenbilanz werden die einzelnen Konsolidierungsmaßnahmen vorgestellt.	
Ziel des Workshops ist es, mittelständischen Konzernen, die keine Konsolidierungssoftware einsetzen, ein Excel-basiertes Vorgehen bei der Erstellung des Konzernabschlusses vorzustellen. Die dabei verwendeten Excel-Tools sind praxiserprobt und dienen sowohl der strukturierten, schrittweisen Erstellung des Konzernabschlusses als auch der Dokumentation der einzelnen Konsolidierungsschritte nicht zuletzt im Hinblick auf eine anschließende Prüfung des Konzernabschlusses durch den Wirtschaftsprüfer.	
08.45 Uhr	<i>Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Seminarunterlagen</i>
09.00 Uhr	<b>Vorstellung des Fallbeispiels und der Excel-Tools</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Einführung</li><li>• Darstellung der Unternehmen des Fallbeispiels</li><li>• Möglicher organisatorischer Rahmen für die Erstellung des Konzernabschlusses</li><li>• Vorstellung der Excel-Tools</li></ul>
09.45 Uhr	<b>Maßnahmen der Vereinheitlichung – Teil 1</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vereinheitlichung der Jahresabschlüsse der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen</li><li>• Vereinheitlichung über Konzernrichtlinie und Formblattabschlüsse (Reporting-Packages)</li><li>• Vereinheitlichung auf Basis von individuellen Detailinformationen der einbezogenen Unternehmen</li><li>• Durchführung der Vereinheitlichung im Fallbeispiel</li></ul>
10.30 Uhr	<i>Pause mit Kaffee und Tee und Imbiss</i>
11.00 Uhr	<b>Maßnahmen der Vereinheitlichung – Teil 2</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vorgehen bei der Währungsumrechnung</li><li>• Durchführung der Währungsumrechnung im Fallbeispiel</li><li>• Besonderheiten bei der Vereinheitlichung</li></ul>
11.45 Uhr	<b>Erstellung der Summenbilanz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Technische Erstellung der Summenbilanz</li><li>• Vorbereitung für die Konsolidierungsmaßnahmen</li></ul>
12.15 Uhr	<i>Gemeinsames Mittagessen</i>
13.30 Uhr	<b>Kapitalkonsolidierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Grundlagen/Excel-Tools zur Kapitalkonsolidierung</li><li>• Kapitalkonsolidierung der Tochterunternehmen im Fallbeispiel</li></ul>
14.15 Uhr	<b>Zwischenergebniseliminierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Grundlagen/Excel-Tools zur Zwischenergebniseliminierung</li><li>• Durchführung der Zwischenergebniseliminierung im Fallbeispiel</li></ul>
15.00 Uhr	<i>Pause mit Kaffee und Tee und Imbiss</i>
15.15 Uhr	<b>Schuldenkonsolidierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Grundlagen/Excel-Tools zur Schuldenkonsolidierung</li><li>• Durchführung der Schuldenkonsolidierung im Fallbeispiel</li></ul>
16.00 Uhr	<b>Aufwands- und Ertragskonsolidierung und Beteiligungsertragseliminierung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Grundlagen/Excel-Tools zur Aufwands- und Ertragskonsolidierung</li><li>• Durchführung der Aufwands- und Ertragskonsolidierung im Fallbeispiel</li></ul>
16.30 Uhr	<b>Finale Erstellung des Konzernabschlusses im Fallbeispiel</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Erstellung von Konzernbilanz und Konzern-GuV</li><li>• Eigenkapitalspiegel und Kapitalflussrechnung</li><li>• Hinweise zum Konzernanhang</li></ul>
ca. 17.00 Uhr	<b>Ende des Workshops</b>

## Das Referententeam:

### Tanja Grimme

WP/StB

Tanja Grimme studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Dortmund. Nach ihrem Studium nahm sie ihre berufliche Tätigkeit bei der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young GmbH in Essen auf. Nach mehr als 16 Jahren ist sie im Jahr 2013 zur ETL AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Essen gewechselt. Dort ist sie als Steuerberaterin und Wirtschaftsprüferin vor allem für die Prüfung und Erstellung von Jahres- und Konzernabschlüssen sowie die wirtschaftliche Beratung des gehobenen Mittelstandes zuständig. Daneben ist Frau Grimme als selbstständige Steuerberaterin tätig und hält intern und extern Seminare.



### Ralf Pöller

WP/StB

Ralf Pöller studierte nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann Wirtschaftswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum. Danach begann er seine berufliche Tätigkeit bei der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Deloitte & Touche in Düsseldorf. Seit dem Jahr 2000 ist Herr Pöller selbstständiger Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in der Wirtschaftsprüfer- und Steuerberatersozietät maas ■ pöller ■ sieglen in Essen und Bochum. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind die Erstellung und Prüfung von Konzernabschlüssen, insbesondere die Organisation der Konzernabschlusserstellung sowie die Rechnungslegung nach IAS/IFRS. Herr Pöller ist als Referent im Bereich Konzernrechnungswesen und internationale Rechnungslegung tätig und verfasst regelmäßig Fachbeiträge zu Themen der Konzernrechnungslegung und sonstigen aktuellen Themen.



## Teilnahmebescheinigung

Jeder Teilnehmer erhält nach Abschluß der Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung mit einer Übersicht über die Seminarinhalte.